

An die
Jugendwarte der Landesschachjugenden
Vorstand der DSJ
AK Spielbetrieb



Philip Hörter
Brückstr. 2
58239 Schwerte
SF.Philip@googlemail.com
Tel. (0 23 04) 1 69 70
Handy 01 60 – 91 63 90 03

Norbert Lukas
Schweizerstraße 66a
97526 Sennfeld
NorbertLukas@gmx.de
Tel. (0 97 21) 6 42 72 30
Handy 01 60 – 91 68 99 43

Sennfeld, 19.08.2011

Deutsche Ländermeisterschaft (DLM) in Xanten, vom 30.10. bis 03.11.2011

Liebe Schachfreunde,

wir freuen uns, Euch zur diesjährigen DLM einladen zu können. Anlässlich des 150jährigen Jubiläums des Schachbundes NRW und des bevorstehenden 40jährigen Jubiläums der Schachjugend NRW ist in diesem Jahr Xanten der Austragungsort. Gespielt, übernachtet und gegessen wird in der Jugendherberge, Südsee, Bankscher Weg 4, 46509 Xanten.

Es wird wieder ein Rundenbulletin in EDV-Form erstellt (bitte Datenträger wie USB-Stick mitbringen!). Ergebnisse, Partien, Fotos und Berichte erscheinen zeitnah auf der Homepage www.deutsche-schachjugend.de

Anreisetag ist Sonntag, der 30.10.2011 (bis 18:00 Uhr)

Abreisetag ist Donnerstag, der 03.11.2011 (nach der Siegerehrung = etwa 15:30 Uhr)

Unterkunft:
& Spielort Jugendherberge Xanten, Südsee, Bankscher Weg 4, 46509 Xanten.
Internet: <http://www.jugendherberge.de/jh/rheinland/xanten/>

Anreise:

Mit der Bahn: Mit der Bahn von Duisburg bis Bahnhof Xanten

- von hier aus mit dem Linienbus SL42 bis zur Haltestelle "Jugendherberge", von dort ca. 300 m Fußweg zur Jugendherberge.

Mit dem Auto: aus Richtung Köln, Oberhausen, Arnheim, Nimwegen:

- A57 bis Ausfahrt Sonsbeck, dann Richtung Sonsbeck und weiter Richtung Xanten.
- In Xanten der Ausschilderung "Archäologischer Park & Freizeitzentrum" folgen.
- Circa. 500 m vor dem Freizeitzentrum befindet sich die Jugendherberge.
- A3 bis Ausfahrt Wesel, weiter Richtung Wesel, in Wesel der Beschilderung Richtung Geldern, Rheinbrücke (B58) folgen.
- Nach der Rheinüberquerung weiter auf der B58 in Richtung Xanten und Freizeitzentrum fahren.

Unterbringung: Es stehen für die Spieler und Spielerinnen Vier- und Fünf-Bett-Zimmer zur Verfügung. Es stehen in begrenzter Anzahl für Betreuer und Trainer auch Doppel- oder Einzelzimmer zur Verfügung. Diese werden möglichst gleichmäßig unter den Landesverbänden verteilt. Für alle Personen ist Unterkunft mit Vollverpflegung gebucht. Eine vorzeitige Abreise entbindet nicht von der vollen Kostenübernahme! Ausquartierungen sind spätestens bis zum 01.10.2011 mit dem Ausrichter abzustimmen.

Alle Zimmer verfügen über eine eigene Dusche und eigenes WC.

Zeitplan:
(Änderungen
vorbehalten)

Sonntag, 30.10.2011

bis 18:00 Uhr Anreise in die Jugendherberge Xanten
17:30-19:30 Uhr Abendessen
19:30-20:00 Uhr Betreuerbesprechung, danach Auslosung

Montag, 31.10.2011

06:30-08:30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09:30 Uhr)
ab 08:30 Uhr 1. Runde
12:00-14:00 Uhr Mittagessen
ab 14:30 Uhr 2. Runde
17:30-19:45 Uhr Abendessen

Dienstag, 01.11.2011

06:30-08:30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09:30 Uhr)
ab 08:30 Uhr 3. Runde
12:00-14:00 Uhr Mittagessen
ab 14:30 Uhr 4. Runde
17:30-19:45 Uhr Abendessen

Mittwoch, 02.11.2011

06:30-08:30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09:30 Uhr)
ab 08:30 Uhr 5. Runde
12:00-14:00 Uhr Mittagessen
ab 14:30 Uhr 6. Runde
17:30-19:45 Uhr Abendessen

Donnerstag, 03.11.2011

06:30-08:15 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09:30 Uhr)
ab 08:30 Uhr 7. Runde
12:00-14:00 Uhr Mittagessen
ab 14:30 Uhr Siegerehrung
ab ca. 15:30 Uhr Abreise

Turnierleitung: Norbert Lukas, Kontakt siehe oben
Schiedsrichter: Norbert Lukas (NSR), Kontakt siehe oben

Kosten:

Je Person, Unterbringung im Mehrbettzimmer 130,- Euro
Je Person, Unterbringung im Doppelzimmer (Betreuer) 130,- Euro
Je Person, Unterbringung im Einzelzimmer (Betreuer) 170,- Euro
Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung!

Wenn keine Übernachtung gebucht wird:

Je Person (Orga-Beitrag) 30,- Euro

Bis zum 15.09.2011 ist das Reuegeld in Höhe von 100,- € je Mannschaft auf das Konto der DSJ zu überweisen. Bis zum 01.10.2011 sind Norbert Lukas die Zimmerwünsche (Anzahl der Personen w+m, Anreiseart Pkw/Bahn) schriftlich mitzuteilen.

- Meldeschluss, Reuegeld:** **Bis zum 15.09.2011** ist pro Mannschaft ein Reuegeld in Höhe von 100,- € **auf das Konto der DSJ** (Stadtsparkasse Hanau, BLZ 506 500 23, Konto-Nr. 57 000 382) zu überweisen.
Verwendungszweck: DLM 2011 Reuegeld, jeweilige LSJ
- Restzahlung:** Die Zahlung des Restbetrages hat **bis zum 01.10.2011 auf das Konto „Schachjugend NRW, Kto-Nr. 3517688200, BLZ 41262621, Volksbank Telgte“** zu erfolgen.
Verwendungszweck: DLM 2011 Restzahlung, jeweilige LSJ
- ELO und DWZ:** Das Turnier wird nach Elo und DWZ ausgewertet.
- Mannschaftsstärke:** Jede Mannschaft besteht aus acht Spielern, darunter mindestens drei Spielerinnen. In jeder Mannschaft müssen je 1x die Altersklassen U12w, U16w, U20w, U12, U14, U16, U18 und U20 eingesetzt werden.
Die Mannschaften sind nach Spielstärke aufzustellen, das heißt es spielen nicht unbedingt die Mädchen und Jungen untereinander und auch nicht die Altersklassen. Bis zu zwei Ersatzspieler (davon mindestens eine weiblich) können gemeldet werden.
- Stichtage:** U12: 01.01.1999 und jünger U18: 01.01.1993 und jünger
U14: 01.01.1997 und jünger U20: 01.01.1991 und jünger
U16: 01.01.1995 und jünger
- Modus:** 7 Runden Schweizer System. Es gilt die Spielordnung der DSJ und der übergeordneten Organe. Es gilt die **Spielerpassliste des DSB (ZPS) vom 15.07.2011** bzw. eine mitzubringende vorläufige Spielgenehmigung (VSG).
- Bedenkzeit:** 90 Minuten für 40 Züge + 30 Sekunden je Zug, danach zusätzliche 30 Minuten + 30 Sekunden je Zug für den Rest der Partie.
- Betreuer:** Zu jeder Mannschaft gehört zudem ein **volljähriger Begleiter**. Der Mannschaftsbegleiter ist für seine Mannschaft voll verantwortlich, sowohl für sportliche Fairness während der Wettkämpfe als auch für das Verhalten während der Freizeit. Das gilt insbesondere auch gegenüber der Turnierleitung, den Helfern des Ausrichters, dem beauftragten Aufsichtspersonal sowie der Leitung der Unterkunft. **(Verstöße sowie der Missbrauch von Alkohol können mit Ausschluss vom Turnier geahndet werden!)**
- Meldebögen:** **Siehe Anlage**
- Neuerungen:** Es können Spielgemeinschaften gebildet werden und es können 2011 (und 2012) auch Mannschaften aus dem europäischen Ausland teilnehmen (jeweils JV-Beschluss 6.3.2011). Näheres siehe Ausführungsbestimmungen der JSpO 8.1 & 8.2.
- Sonstiges:** In den Unterkünften herrscht striktes Alkohol- und Rauchverbot (außer ausgewiesene Raucherzonen).

Wir wünschen allen eine angenehme Anreise
und verbleiben bis zur Meisterschaft mit freundlichen Grüßen,

gez. Norbert Lukas
(DLM-Referent DSJ)

gez. Philip Hörter
(Schachjugend Nordrhein-Westfalen)